

Am 21. März haben wir einen Leserbrief abgedruckt in dem eine Leserin den Abdruck einer halbseitigen Anzeige der „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“ kritisiert. Am 20. März hat die FR, die sich laut ihrer Satzung als linksliberal versteht, in einer „Anzeigen-Beilage“ ihr Projekt „FRiSch – FR in der Schule“ an McDonald’s verkauft. Statt eines eigenen Kommentars verweisen wir auf einen [Bericht von LobbyControl](#), in dem die Vermischung von PR und Journalismus gerügt wird, und auf einen [Beitrag der taz](#), in dem diese verdeckte (offene) Werbung für den Fast-Food-Konzern, dazu noch bei der Zielgruppe Schüler scharf attackiert wird. Mal sehe, ob das rumoren in der Redaktion der FR etwas bewirkt.